



Insiderinformation

X-FAB gibt Umsatz des vierten Quartals 2020 bekannt

Intermediate Declaration by the Board of Directors

Tessenderlo, Belgien – 5. Januar 2021, 18.00 Uhr MEZ

Umsatz des vierten Quartals 2020 deutlich höher als prognostiziert

X-FAB hat das vierte Quartal 2020 mit Umsatzerlösen in Höhe von ca. 136 Mio. USD abgeschlossen (vorläufige Angabe*) und damit die Prognose von 120 bis 127 Mio. USD deutlich übertroffen. Im Vergleich zum entsprechenden Quartal des Vorjahres ist der Umsatz um 20% gestiegen, gegenüber dem Vorquartal war es ein Plus von 42%. Im Verlauf des Quartals hatten mehr und mehr Kunden die Vorverlegung ihrer Liefertermine gefordert, was zu Quartalsumsätzen oberhalb der Erwartungen geführt hat.

Nach einem deutlichen Anstieg im September verblieben die Auftragseingänge während des gesamten Quartals auf hohem Niveau und haben mit 191 Mio. USD einen neuen Rekordwert erreicht. Zum Teil wurde damit die zuvor schwache Auftragslage ausgeglichen. Im Vergleich zum Vorjahresquartal sind die Auftragseingänge um 49%, zum Vorquartal um 71% gestiegen.

Auftragsausführung und COVID-19-Prävention als wesentliche Erfolgsfaktoren

Angesichts des hohen Auftragsniveaus liegt der Fokus nun darauf, die Belieferung der Kunden durch das Hochfahren der vorhandenen Produktionskapazitäten sowie eine exzellente Auftragsausführung zuverlässig sicherzustellen. Dabei unternimmt X-FAB alle Anstrengungen, um der plötzlich gestiegenen Nachfrage gerecht zu werden. In diesem Zusammenhang hat der Schutz der Mitarbeiter*innen während der COVID-19-Pandemie weiterhin eine hohe Priorität und trägt zur Absicherung der Produktion bei. Die an allen Standorten eingeführten Sicherheitsmaßnahmen sind weiterhin gültig und werden in Abhängigkeit vom lokalen Infektionsgeschehen regelmäßig angepasst.

Managementkommentar

Rudi De Winter, CEO der X-FAB-Gruppe, sagte: „Ich freue mich über die starke Belebung der Nachfrage von Seiten unserer Kunden in allen Schlüsselmärkten von X-FAB. Das ist ein sehr gutes Zeichen für die zukünftige Geschäftsentwicklung. Gleichzeitig sind wir noch immer mit Unsicherheiten konfrontiert, die sich aus der COVID-19-Pandemie ergeben. Es ist außerdem nicht vorherzusehen, wie sich die konjunkturelle Erholung darstellen wird. Wir agieren deshalb bis auf weiteres mit Vorsicht, wobei die Erfüllung der Kundenbedürfnisse für uns höchste Priorität hat.“

Die detaillierten Ergebnisse des vierten Quartals werden am 11. Februar 2021 veröffentlicht.

* gemäß IFRS (International Financial Reporting Standards) wie in der EU anzuwenden; Angabe wurde vom Abschlussprüfer weder auditiert noch geprüft.



Über X-FAB

Die X-FAB-Gruppe ist die führende analog/mixed-signal und MEMS-Foundry und fertigt im Kundenauftrag Siliziumwafer für Anwendungen aus dem Automobil-, Industrie-, Medizintechnik- und Konsumgüterbereich. Kunden weltweit profitieren von den höchsten Qualitätsstandards, exzellenter Fertigung und innovativen Lösungen basierend auf modularen CMOS-Prozessen in Geometrien von 1,0 bis 0,13 Mikrometern, sowie speziellen BCD-, SOI- und MEMS-Technologien. Die analog-digital integrierten Schaltkreise (mixed-signal ICs), Sensoren und MEMS-Bauelemente werden in sechs Waferfabriken in Deutschland, Frankreich, Malaysia und den USA gefertigt. X-FAB beschäftigt rund 3.800 Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie unter www.xfab.com.

X-FAB Pressekontakt

Uta Steinbrecher
Investor Relations
X-FAB Silicon Foundries
+49-361-427-6489
uta.steinbrecher@xfab.com

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise zukunftsbezogene Aussagen. Zukunftsbezogene Aussagen sind Aussagen basierend auf derzeitigen Vorhaben, Überzeugungen oder Erwartungen unseres Managements unter anderem zu X-FABs zukünftigen Geschäftsergebnissen, finanzieller Lage, Liquidität, Aussichten, Wachstum, Strategien oder zu Entwicklungen der Industrie, in der wir tätig sind. Zukunftsbezogene Aussagen unterliegen von Hause aus Risiken, Unsicherheiten und Annahmen, was dazu führen könnte, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder zukünftigen Ereignisse wesentlich von den erwarteten oder angedeuteten unterscheiden. Diese Risiken, Unsicherheiten und Annahmen könnten die Ergebnisse und finanziellen Auswirkungen der dargelegten Pläne und Ereignisse negativ beeinflussen.

Zukunftsbezogene Aussagen in dieser Pressemitteilung zu Trends oder derzeitigen Aktivitäten sollten nicht als Darstellung interpretiert werden, dass sich solche Trends oder Aktivitäten zukünftig fortsetzen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu überprüfen und zu aktualisieren, ob als Ergebnis neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse o.ä., es sei denn dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Sie sollten deshalb derartigen zukunftsbezogenen Aussagen nicht in unangemessener Weise vertrauen, da diese nur für den Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gelten.

Wir behalten uns Änderungen der in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen ohne vorherige Ankündigung vor. Es wird keine Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für die Ausgewogenheit, Genauigkeit, Angemessenheit oder Vollständigkeit der hier enthaltenen Informationen gegeben und es sollte sich nicht darauf verlassen werden.